

Haupt - und Finanzausschuss

BEKANNTMACHUNG

zur 5. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Donnerstag, 25.11.2021, 19:00 Uhr
im Bürgerhaus Eibelshausen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht Haushaltsvollzug 30.09.2021
3. Jahresabschluss Gemeindewerke Eschenburg 2020
4. Wirtschaftsplan 2022 - Gemeindewerke
5. Nachtragshaushalt 2021
6. Haushalt 2022 inkl. HSK
7. Fragen und Mitteilungen

Eschenburg, 15.11.2021

Der Bürgermeister

Niederschrift über die 5. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses der Gemeindevertretung Eschenburg am Donnerstag, den 25.11.2021, um 19:00 Uhr, im Bürgerhaus, OT Eibelshausen

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Rolf Dietrich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

2. Bericht Haushaltsvollzug 30.09.2021

Dem Haupt- und Finanzausschuss wird der Bericht zum Produkt 132 – Finanzwirtschaft (Haushaltsvollzug bis zum 30.09.2021) zur Kenntnis gegeben.

Der Bericht ist dem Original-Protokoll als Anlage beigefügt.

3. Jahresabschluss Gemeindewerke Eschenburg 2020

Der Jahresabschluss der Gemeindewerke Eschenburg für das Jahr 2020 wurde vom Wirtschaftsprüfungsbüro J & P Gruppe, 35216 Biedenkopf, geprüft.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Gemäß § 5 Nr. 11 des Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. § 10 Abs. 2 Nr. 11 der Eigenbetriebssatzung stellt die Gemeindevertretung den Jahresabschluss fest.

Gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 5 des Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. § 8 Abs. 3 Nr. 5 der Eigenbetriebssatzung gibt die Betriebskommission eine Stellungnahme zum Jahresabschluss und zum Betriebsergebnis ab. (Siehe Bericht).

Der Jahresabschluss 2020 enthält das zusammengefasste Ergebnis der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung mit einem Gewinn von 173.924,50 €.

Das Ergebnis der beiden Betriebszweige stellt sich wie folgt dar:

Betriebszweig	2020 €
Wasser (neg.)	-78.493,69
Abwasser (pos.)	252.418,19
Ergebnis	173.924,50

Es wird auf den Lagebericht, der als Anlage IV dem Prüfbericht unseres Wirtschaftsprüfers beigefügt ist, verwiesen.

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt als Empfehlung an die Gemeindevertretung

- die Feststellung des Jahresabschluss 2020 mit einem Jahresgewinn von 173.924,50 €;
- die Entlastung der Betriebsleitung;
- die Rückstellung des Jahresgewinns aus 2020 in den Gewinnvortrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4. Wirtschaftsplan 2022 - Gemeindewerke

Dem Haupt- und Finanzausschuss wird der Wirtschaftsplan 2022 zur Kenntnis gegeben.

Der Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eschenburg für das Wirtschaftsjahr 2022 wird nachstehend festgesetzt.

Ergebnisplan		
	Erträge	-3.196.500
	Aufwendungen	3.188.300
	Jahresergebnis (positiv)	-8.200

Finanzplan		
Finanzmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit:	Einzahlungen	2.845.500
	Auszahlungen	-2.460.600
	Zahlungsmittelüberschuss	384.900
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit:	Einzahlungen	980.000
	Auszahlungen	-1.525.000
	Zahlungsmittelfehlbedarf	-545.000
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit:	Einzahlungen	0
	Auszahlungen	-97.500
	Saldo	-97.500
	Änderung Zahlungsmittelbestand zum Ende des Wirtschaftsjahres	-227.100

Kreditaufnahme

Kredite werden nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 300.000 € festgesetzt.

Stellenübersicht

Es gilt die beigefügte Stellenübersicht.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Wirtschaftsplan 2022 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Nachtragshaushalt 2021

Dem Haupt- und Finanzausschuss wird der Nachtragshaushalt 2021 zur Kenntnis gegeben. Der Nachtragshaushalt wird sich aufgrund der Entwicklung bei den Einnahmen aus der Lohn- und Einkommensteuer und der Umsatzsteuer gemäß der Steuerschätzung vom November 2021 nochmals erheblich verbessern, so dass sich der Fehlbetrag im Ergebnishaushalt auf 150.000 € reduzieren wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss bittet den Gemeindevorstand zu prüfen, ob sich seit der Aufstellung des Nachtragshaushaltes noch weitere Positionen geändert haben, die einen ausgeglichenen Haushalt ermöglichen.

Eine abschließende Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2021 erfolgt dann in der nächsten Sitzung.

6. Haushalt 2022 inkl. HSK

Dem Haupt- und Finanzausschuss werden der Haushalt 2022 und das HSK vorgestellt.

Von Seiten des Ausschusses wird angeregt, die Aufwendungen für die geplanten Aufforstungen im Vorbericht darzustellen.

Der Haushalt und das Haushaltssicherungskonzept werden in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses weiter beraten.

7. Fragen und Mitteilungen

- Land verschärft Corona-Regeln in den vier Wochen vor Weihnachten
- Maskenpflicht in Sitzungen wie in der Schule
- Ins Schwimmbad dürfen nur noch Geimpfte, Genesene und Kinder mit Schultestheft
- Schwacher Start für Schwimmbäder im Koalitionsvertrag
- Gemeinsame Stellungnahme der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zum Kreishaushalt 2022/2023
- Abwasserverband beschließt Haushalt und neue IKZ (Prüfung Kanaltechnik und Elektro)
- Zweckverband bestellt Babybecken und streckt die Mittel vor aus der Liquidität
- Sirenen zur Warnung der Bevölkerung (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 HBKG)

Ausschussvorsitzender

Rolf Dietrich

Schriftführer

Rainer Deutsch